

# Protokollentwurf – Teil 1 – Leitungsrunde der Kinder- und Jugendfreizeiteinrichtungen am 18. Dezember von 10:45 bis max. 14:00 in der Wutzkyallee 88

(Teil 2 ist die Dokumentation des kollegialen Austausches zum Thema Öffnungszeiten und wurde am 2. April versandt)

FORTLAUFENDE TAGESORDNUNG der KJFE -Leitungsrunde 2023

[https://yopad.eu/p/KJFE Leitungsrunde Neuk%C3%B6lln 2023-365days](https://yopad.eu/p/KJFE_Leitungsrunde_Neuk%C3%B6lln_2023-365days)

einfacher: [https://yopad.eu/p/KJFE Leitungsrunde Neukölln 2023-365days](https://yopad.eu/p/KJFE_Leitungsrunde_Neukölln_2023-365days)

P.S.: Die komischen Zeichen kommen wegen des Ös



Zweite Verteilung der gesponsorten Spiele vom Schmidtverlag durch die DAA –Deutsche Angestellten Akademie / soziale Projekte in der weihnachtlichen Pause der KJFE Runde am 18.12.2024 in der Wutzkyallee, (gleichzeitig finale Verteilung der Verlagsspende „Sonne und Beton“ an das Jugendamt Neukölln (Handlung spielt in NKN)

links: Mitarbeitende der DAA (Fr. Hr. Rodewaldt Projektleitung Soziale Projekte, Leitung DAA Berlin- Brandenburg, Kathrin Schule, Mitarbeitende des Projekts, rechts daneben: Kathrin Dettmer, JugDir (komm.) und Mitarbeitende aus Jugend- und Jugendsozialarbeit Neukölln

1.) Es erfolgte eine kurze Begrüßung durch FS und Kurzinfo zur Wutzkyallee

## 2.) **Neue Mitglieder der Runde / Abschiede / Minivorstellungsrunde**

### **Entschuldigt:**

Schilleria I+II, KiJuBüs kommunal + Demokratie&Dialog, BJR, SRK NO, Szenenwechsel, Dammweg, Kinderwelt

**Neu in der Runde- Kurzvorstellung:** Bitte um Korrektur, wenn Name falsch geschrieben oder unvollständig!

Doreen Thomas – Humanistischer Verband – Heideck-Siedlung Mädchenräume

Ron Niendorf - Gangway – Team Neukölln Nord

Heiner Konrad und Catharina Heideklang, Falken- Britz Süd, Vertretung Erik Mornhinweg

Michael Zysk, Bezirksjugendring –BJR – Bereich Curriculare Angebote

Hannah Nacken, bwgt e.V. / Bereich Spielmobile

Franz Bachmann, Leitung Grenzallee

El Hassan, Wutzkyallee

Laura Rieth, Berliner Jungs

Ibrahim, Outreach Hobrechtstrasse

Svenja Schulz, KCH Zwicke

5 Gäste von der DAA- Deutsche Angestellten Akademie

Hansjörg Rodewaldt, Projektleitung / Geschäftsführeren der DAA und Mitarbeitende im Bereich sozialer Projekte der Deutsche Angestellten Akademie

Es erfolgte anschließend eine Mini Vorstellungsrunde der weiteren Anwesenden

## 3.) **Rückblick auf die Protokolle vom Juni 23 und September 23 und Bitte um Genehmigung der Protokolle (mit Dokus der Arbeitsergebnisse vom Juni und September)**

### **3a) Rückblick zum Juni 2023 Protokoll und zur Doku 23 (FS 11):**

Auf der im KJFE Runde Juni, im Miniwirksamkeitsdialog im UFO hatten wir uns auch im Hinblick auf den Jugendförderplan über **die Folgen von Kooperationsmodellen** zwischen mehreren Trägern der Jugend- und Jugendsozialarbeit ausgetauscht. Hier haben wir durch Euch eine kritische, differenzierende aber doch überwiegend positive Einschätzung erhalten. Auch wurden einige Erfolge bei der **Unterstützung junger Menschen bei der Aneignung öffentlicher Räume und Selbstorganisation** konstatiert.

Weitere wichtige Hinweise erfolgten in Bezug den neuen Veranstaltungskalender und die Umstellung der Mailinglisten und Innovationsvorschläge für den künftigen Ablauf der KJFE Runde.

Wir haben seither versucht Eure Anregungen durch die fortlaufenden Tagesordnung (s.o.) aufzugreifen, in die Termine, Fortbildungen, Aktionen, Akutthemen eingetragen werden können und sollen. Außerdem versuchen wir jedes Mal einen thematischen kollegialen Austausch zu organisieren.

### **3b) Rückblick zum September 2023 Protokoll und zur Doku:**

Hier war der das Kinder- und Jugendparlament Hauptthema des kollegialen Austausches. Es wurden noch mal alle über Funktionsweise und Zugangswege informiert. Zu den Gruppenphasen liegt in der Doku eine Sammlung der Ergebnisse der Gruppen vor. Ein Ergebnis war u.a. dass bei vielen Fachkräften gegenüber dieser formalen Beteiligungsform eine hohe Skepsis besteht und die Sorge vor Scheinbeteiligung. Das verstehen wir gut. Letztlich mussten auch die Leitungsebene und wir von jungen Menschen selbst überzeugt werden, dass sie ein Parlament wollen und brauchen. Das Thema wird uns sicher weiterbeschäftigen. Good NEWS: Das Kinder- und Jugendparlament ist inzwischen am Start und im Dezember wurde auch mit hauchdünner Mehrheit den jungen Menschen ein Rederecht in der BVV eingeräumt.

Weiter wichtige Punkte waren im Septemberprotokoll die Hinweise zur Öffentlichkeitsarbeit und der Auftakt mit der Zusammenarbeit der DAA, die im Rahmen ihrer gemeinnützigen Projekten und unter der Projektleitung von Hansjörg Rodewald wirklich mit viel Erfolg und Begeisterung Spenden für uns, auch KITAS und Horte sammelt sowie Sponsoren gewinnt. Nochmal ganz herzlichen Dank auch an die Geschäftsführung.

**Ergebnis: Keine Einwände / Genehmigung der beiden Protokolle und Dokus**

#### **4. Kurzaustausch zu Akutthemen:**

##### **a) Input von Katrin Dettmer / JugDir (kommissarisch) zum Haushalt Stand 18.12.2024 Jugendarbeit / Strassensozialarbeit drohender Wegfall**

###### **(extrem verkürzt)**

Die Haushaltsaufstellung war furchtbar. Auch der ehemalige Jugendamtsdirektor Hr. Gladisch kann sich an so eine Situation nicht erinnern.

Schwierigkeiten waren vor allem bedingt durch

- die extrem späte Haushaltsaufstellung (wegen der Wahlen)
  - Fachkräftewechsel nicht nur auf politischer, sondern auch auf fachlicher Ebene
  - Sparvorgaben für Neukölln – Minderausgaben
  - Unklarheiten, ob Neukölln Jugendgipfelfelder erhält für Gesamtstädtische Mittel, Streetwork und Coaching - >
- Es gibt diverse Auflagen der Senatsverwaltung im Bereich 11/13/16

10 Millionen fehlen Neukölln: Der Jugendbereich ist im Vergleich zu anderen (z.B. Senioren, Obdachlosenhilfe / Suchthilfe) durch Abgeordnetenhaus geschützt. Es wird dennoch Einschränkungen für die kommunalen KJFEs und für den Bereich Reisen geben müssen.

Alle im Bezirksamt sind entsetzt, weil der Haushalt so nicht machbar ist

Auch die Ausgabe der Jugendgipfelfelder 2023 war extrem schwierig. Einerseits war die Zeitspanne viel zu kurz und viele Kolleg\*innen sind krank.

Für 2024 sieht es zumindest für die Jugendhilfe so aus, als würde sie glimpflich davonkommen, jedoch nicht für den Bezirk als Ganzes. (PMA – Pauschale Minderausgaben noch 8 Mio)

##### **b) Austausch zum Thema Sylvester:**

Seit Oktober war Unruhe seitens Senatsverwaltung, monatliche Abfragen zur Gewaltprävention und Fragen zum Thema: Was ist mit Halloween, Sylvester und 1. Mai, was gibt's da für Aktionen. Senatsverwaltung hat sich beschwert, dass insbesondere kommunale Einrichtungen an Sylvester nicht geöffnet haben.

Diskussion: Diese Abfragen fressen unheimliche Ressourcen und zeugen von einer fragwürdigen Haltung: Jugendarbeit und Jugendsozialarbeit und RSD beschäftigen sich fortlaufend mit Gewaltthemen und machen das ganze Jahr Prävention und nicht nur an den entsprechenden Tagen.

In Bezug auf §11 steht auch nicht der Präventionsauftrag im Vordergrund sondern generell Förderung und Empowerment. Diese wirken natürlich präventiv.

Was läuft an Sylvester 2023/2024 ?

Outreach, Gangway und EJJ feiern an Sylvester. Madonna macht eine Party mit Stammbesucherinnen. Es wird auch vorab mit einzelnen Jugendlichen gearbeitet.

## c) Nahost - Kurzinfo zu vergangenen und kommenden Veranstaltungen

**Input SRKs Micha Thoma / Lydia Römer:**

Es gab und gibt diverse Fortbildungs - Termine (siehe yopäd) und Beratungsangebote.

„Gefühlt jede\*r“ der hier Anwesenden war auf einer der beiden Veranstaltungen von „Wir müssen reden“ oder weiteren Veranstaltungen. Siehe [https://yopad.eu/p/KJFE\\_Leitungsrunde\\_Neukoelln\\_2023-365days](https://yopad.eu/p/KJFE_Leitungsrunde_Neukoelln_2023-365days)

Auf der ersten Veranstaltung gab es 90 Anmeldungen und 70 kamen.

Das Tandem ufuq- Pädagogik, politische Bildung und Prävention in der Migrationsgesellschaft / Amadeu Antonio Stiftung- ju:an-Praxisstelle, antisemitismus- und rassismuskritische Jugendarbeit hat sich bewährt und ging sensibel mit dem Thema um. Es war sehr emotional.

Bei "Wir müssen reden II"- Aktuelle Ereignisse in Israel und Palästina - und in Berlin - seit dem Massaker der Hamas, Hintergründe, Umgangsweisen, Solidarität“ gab es 75 Anmeldungen und 50 Personen kamen. Diesmal waren auch viele aus der Schulsozialarbeit anwesend. Es gab eine kurze Geschichte des Nahostkonflikts und viele Austausch.

Fortsetzungen sind geplant mit Themen Antimuslimismus und Friedenspädagogik oder auch bei der SFBB, z.B. Jüdisch-Muslimische Allianzen: Antisemitismus und antimuslimischen Rassismus zusammendenken am 19.02.2024 (**Seminar Nr. 2049/24**)

### AUSTAUSCH:

Hinweis von Gangway mit breiter Zustimmung durch die Runde: Diese Themen sind seit 10 Jahren im Rahmen der Identitätsarbeit ein Dauerthema in der Neuköllner Jugendarbeit / Jugendsozialarbeit. Das ist oft so bei diesen Geschichten (wie auch Sylvester?), dass das normalerweise niemanden interessiert, wenn wir das das ganze Jahr machen. Erst bei dramatischen Anlässen folgt dann der Aufruf, dass wir etwas tun sollen.

## 5. TERMINE

- **FS: Erinnerung Abgabefrist Statistik** ( Ende Januar für die AF 1 / bereits fristgerecht abgegeben)
- **Termine AG 78 Jugend(sozial)arbeit 2024**  
Normalerweise Freitags: 5.1., 2.2., 22.3., 19.4., 24.5., 21.6., 23.8., 27.9., 25.10., 22.11.
- **Zentrale KJFE- Leitungsrunde** für Freie Träger und kommunale Einrichtungen inkl. Streetwork immer 10:45 bis max. 14:00  
Montag, 15. April 2024, Dienstag, 11. Juni 2024 , Montag, 16. Sept. 2024, Dienstag, 19. Nov. 2024
- **weitere Termine siehe**
  - a) **aktuell vor der KJFE Runde** - Mit Bitte um Eintrag!  
yopad - [https://yopad.eu/p/KJFE\\_Leitungsrunde\\_Neukoelln\\_2023-365days](https://yopad.eu/p/KJFE_Leitungsrunde_Neukoelln_2023-365days)
  - b) **generell – Jahresterminplanung sortiert nach AG sowie nach Datum**  
Kollaboratives Pad für AG Termine, Inhouse Schulungen und Veranstaltungen der Neukoellner Jugend- und Jugendsozialarbeit. **Die AG Verantwortlichen /Veranstaltenden werden um Eintrag und Pflege gebeten.**  
<https://cryptpad.fr/sheet/#/2/sheet/edit/tFdFuj+f7gfo19+w91jRaV8W/>

## 6. SUCHE-BIETE und weihnachtliche Pause

a) Für die freien Träger (max 1 pro KJFE) Graphic Novel wurde **" Sonne und Beton“ verteilt. Da genug Exemplare vorhanden waren konnten auch an die kommunalen KJFE noch Restexemplare vergeben werden**

Inhalt: Ein glühend heißer Sommer. Vier Jungs in Neukölln. Eine folgenschwere Entscheidung. Die Graphic Novel zum Bestseller „Sonne und Beton“ von Comedy-Superstar Felix Lobrecht <https://www.hanser-literaturverlage.de/buch/sonne-und-beton-die-graphic-novel/978-3-446-26961-3/>



- c) Die DAA –Deutsche Angestellten Akademie, Bereich soziale Projekte, hatte sich für uns auf Sponsorensuche gemacht– Fortsetzung der Verteilung weiterer Pakete des Schmidt-Spieleverlags. In der Pause wurden weitere im Rahmen einer kleinen Weihnachtsaktion verteilt.



## 7.) Kollegialer Austausch zum Thema Öffnungszeiten

Hierzu siehe auch Teil 2 des Protokolls: Dokumentation der Inputs sowie der Ergebnisse des kollegialen Austausches am 23. Dezember 2024 zum Thema Öffnungszeiten! Dies wurde am 2. April versandt.

In diesem Zusammenhang wurde auch der Hinweis auf Jahresziel 2024 vorab mit Tagesordnung versandt:

**Jahresziel 2024 nach Smart, so oder so ähnlich in Eurer Zielvereinbarung:**

Bis Mitte 2024 (Ende Juni) wurde eine „Skizze“ eingereicht, in der „Bedarf“ und tatsächliche Öffnungszeit analysiert wurden.

Gründe, die ggf. gegen eine Anpassung an die Bedarfe sprechen, wurden in der Skizze benannt und mit den Projektverantwortlichen bis zum 31.7. 2024 besprochen.

In einem gemeinsamen regionalen Austausch zu den Ergebnissen der Skizzen bis zum 30.9. 2024 wurden Veränderungen auf Einrichtungsebene besprochen.

Bezugnehmend auf mögliche Hürden wurden Ideen und Maßnahmenvorschläge für alternative Lösungsmöglichkeiten - ggf. im regionalen Verbund - entwickelt.

Bis **spätestens Ende Oktober 2024** wurden die Öffnungszeiten weitestgehend den Bedarfen angepasst.

## 8. Sonstige Infos / Themenspeicher und Ergänzungen

### Themenspeicher 2023

- Empowerment - Was verstehen wir darunter ?
- Grenzen von Beteiligung....
- Grenzüberschreitende Sozialräume\* mit anderen Bezirken
- AGs und Runden im Bezirk - was brauchen wir, was kann zusammengeführt werden, was kann weg?
- Friedenspädagogik
- **Ergänzung zum Themenspeichers in der Dez 23 Runde:**  
Wir brauchen dringend mal einen Termin zum Thema Presse und Öffentlichkeitsarbeit (eingebracht vom BJR)  
- BJR hat auch Zugang zu Journalist\*in vom Deutschlandfunk



Protokoll: FS 11, Lischke – Bilder: Piotrowski / Lischke